

Vorschlag des APOOS Projektes zur Marktmacht von Internetkonzernen

Maßnahmenkatalog & Digitalgesetze

- Sofortige Einführung von Informationspflichten auf Online-Plattformen und Apps zu **Sucht-Faktoren**, insbesondere bei den betreffenden Funktionen.
- Gesetzliches **Verbot** zur Nutzung von **Suchtfaktoren** in Online-Plattformen, Suchmaschinen und Apps, die auf das Internet zugreifen.
- Schaffung eines **Informationsgesetzes**: Online-Plattformen müssen Nutzer über ihr **Geschäftsmodell** (Art der Finanzierung) und über die **Funktionsweise ihrer Algorithmen** nachvollziehbar informieren.
- Einführung eines gesetzlichen **Wahlrechtes für Nutzer** auf Online-Plattformen und Apps, welche Art von **Algorithmen** sie nutzen möchten. Inklusive einer langfristigen Speicherung der Einstellung. Hierbei müssen die Online-Plattformen und App-Betreiber einen nachvollziehbaren **Basis-Algorithmus anbieten**, der auf einen einfachen technischen Standard wie z.B. einem Datum beruht und **weder** lokale Informationen, persönliche Profile noch allgemeine Verhaltensmuster von Nutzern beinhaltet.
- Schaffung eines **gesetzlichen Anspruches auf Reichweite** in Online-Plattformen und Apps. Die Reichweite zu Followern darf von Online-Plattformen und Apps weder bei Privatpersonen noch bei Unternehmen eingeschränkt oder manipuliert werden.
- **Suchmaschinen** haben eine sehr große gesellschaftliche Bedeutung: Schaffung gesetzlicher Grundlagen, dass die ersten fünf Suchergebnisse der **Allgemeinen Informationspflicht** entsprechen.

Soll bedeuten, vor den **ersten fünf** organischen (natürlichen) **Suchergebnissen**, dürfen keine anderen Produkte wie z.B. Branchenbuch, Shoppingprodukte oder Anzeigen eingeblendet werden. Dies gilt sowohl für eigene, aber auch für Produkte von Dritten sowie für Mitglieder mit und ohne Login. Die organischen Suchergebnisse müssen lesbar dargestellt werden.

- Schaffung gesetzlicher Grundlagen, dass **organische (natürliche) Suchergebnisse nicht** für eigene Produkte (hierzu zählen auch Produkte von Tochter-, Schwester- oder Mutterkonzernen) **benachteiligt** werden dürfen.

- Gesetzliches **Verbot von Anzeigenschaltung**, wenn für das Keyword bereits ein organischer Sucheintrag ausgeliefert wird. Mit diesem Schritt können Online-Plattformen keine Abhängigkeiten des Erfolges in ihren Werbeprogrammen schaffen. Weiterhin dürfen **Domainnamen** wie z.B. Bundestag.de nicht als Keyword für Online-Werbeprogramme verwendet werden. (Warum für etwas zahlen, was bereits vorhanden ist.)

- Der **Zugang zu Werbeprogrammen** darf Unternehmen nur begründet verwehrt werden und nicht den freien Marktzugang widersprechen. Eine Ablehnung muss von der Online-Plattform oder vom App Betreiber nachvollziehbar und **konkret begründet werden** (Der allgemeine Hinweis auf Richtlinien oder AGB reicht nicht aus). Weiterhin muss ein persönlicher Ansprechpartner mit Kontaktdaten (E-Mail, Tel, Fax) genannt werden, bei dem Beschwerde eingereicht werden kann.

- Schaffung einer **gesetzlichen Basis für Kontaktdaten**. Bei allen Dienstleistungen, die ein Unternehmen auf einer Online-Plattform in Anspruch nehmen kann, muss es einen telefonischen Ansprechpartner geben. Hierfür dürfen keine telefonischen Mehrwertdienste - wie z.B. 0900 Nummern - in Anspruch genommen werden.

- Prüfung - **Schlupflöcher** finden und schließen, wie ausländischen Unternehmen hier die Zahlung von Mehrwertsteuer im Online-Handel umgehen.

- Prüfung - Welche gesetzlichen Maßnahmen ergriffen werden können, um Verbraucher **vor Betrügereien auf Online-Plattformen zu schützen**.

- Diskussion über Erhöhung der **Mehrwertsteuer** für Online-Plattformen, Online-Handel und Online-Anzeigenschaltung. Mit den Mitteln soll der lokale Handel gefördert werden. Weiterhin Prüfung von Ausnahmen für ansässige Ladengeschäfte. Somit sollen auch **lokal ansässige Unternehmen** vom Online-Handel profitieren. Vorteil für den Verbraucher es gibt **Ansprechpartner Vorort**.

- Diskussion über **Fördermittel** für deutsche Online-Plattformen, die faires Internet und Demokratie fördern. (Mit steigendem Wettbewerb werden internationale Online-Plattformen gezwungen, sich dem Kunden gegenüber fairer zu verhalten.)

- Diskussion, ob Online-Plattformen **Zugang zum deutschen Markt** erhalten, wenn ihre Angestellten - *hierzu zählen auch die freien Mitarbeiter von Subunternehmen dieser Internetkonzerne* - nicht nach den **Mindestlohnvorgaben** der jeweiligen Länder bezahlt werden.

- Schaffung gesetzlicher Grundlagen für Bestrafung bei Verstoß gegen die oben genannten Digitalgesetze. Als Höhe sollte eine **5% Strafe vom jeweiligen Jahresumsatz** der betreffenden Online-Plattform je Vorfall fixiert werden.

Sie möchten Teenager, Unternehmen und Arbeitsplätze schützen? Dann unterschreiben Sie diesen Maßnahmenkatalog. Ich danke Ihnen!

Warum keine Digitalsteuer?

Die Einführung einer Digitalsteuer, würde die Kosten für Unternehmen und Verbraucher weiter steigern. Internetkonzerne würden die Steuer einfach auf ihre Angebote aufschlagen. Das **Ziel** der Bundesregierung muss es sein, dass Internet fairer zu machen und damit Unternehmen und Verbraucher **von einer finanziellen Milliarden Last und von Sucht-Faktoren zu befreien**.

Schon gewusst?

- ✓ Suchergebnisse werden von Online-Plattformen beeinflusst.
- ✓ Social Media kann süchtig machen.
- ✓ Mehr als 90% aller Suchanfragen erfolgen über Google.
- ✓ Mehr als 50% aller Suchanfragen werden direkt auf der Google Website beantwortet.
- ✓ Ehemalige Mitarbeiter von Google & Facebook warnen vor Sucht-Faktoren. <https://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/ehemaliger-google-entwickler-warnt-wir-sind-auf-dem-direkten-weg-ins-digitale-mittelalter/25523798.html>
- ✓ Schon länger wird spekuliert, welche Insolvenzen der letzten Jahre in Deutschland in die Verantwortung von US-Internetkonzernen fallen könnten. <https://www.netz-trends.de/id/9709/Kommentar---Auch-Google-hat-Schuld-an-Thomas-Cook-Pleite/>
- ✓ Für große Marken soll die organische (natürliche) Reichweite bei dem Social Media Netzwerk Facebook deutlich gesunken sein. Warum sollte man Geld dafür zahlen, wenn man seine eigenen Fans erreichen will? <https://t3n.de/news/facebook-reichweite-omr-801942/>

- ✓ Wahlmanipulationen über Soziale Netzwerke können nicht ausgeschlossen werden.
- ✓ Algorithmen beeinflussen uns täglich, dennoch sind sie nicht öffentlich nachvollziehbar. <https://www.zdf.de/dokumentation/unheimliche-macht---wie-algorithmen-unser-leben-bestimmen-102.html>
- ✓ Über Mikroarbeit sind Menschen für Internetkonzerne - *mit Hilfe von Subunternehmen* - teilweise für wenige Cent am Tag tätig. <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/ghost-workers-wie-klickarbeiter-von-konzernen-ausgebeutet-werden-100.html>

Die Zahlen

- x 2018 hat jeder Mensch ab 0 Jahren (auch ohne Internetanschluss) im rechnerischen Durchschnitt Facebook & dem Google Mutterkonzern Alphabet einen Umsatz von rund 25 USD generiert. Mit diesem Geld könnte ein Kind in Afrika einen Monat ernährt werden. <https://utboerg.com/ratgeber/faires-internet-schuetzt-arbeitsplaetze-und-das-klima-011573/>
- x Alphabet gilt 2019 mit **117 Milliarden USD Barreserven** als reichstes Unternehmen der Welt. <https://boerse.ard.de/aktien/alphabet-jetzt-reichstes-unternehmen-der-welt100.html>
- x Alphabet: Umsatzerlöse stiegen 2019 um **18%** auf 161,9 Milliarden USD an, 2018 waren es 136,82 Milliarden USD, Gewinn in 2019 34,3 Milliarden USD
- x Facebook: Umsatzerlöse stiegen in 2019 um **26,62%** auf 70.697,00 Mio USD an, 2018 waren es 55.838,00 Mio USD

- x Eine Studie für 2018 erfasst allein in Deutschland **100.000 Social Media süchtige Teenager**: https://www.focus.de/digital/internet/studie-vorgestellt-zu-wenig-schlaf-wegen-social-media-100-000-teenager-suechtig-nach-sozialen-netzwerken_id_8543549.html

- x Eine Untersuchung von 100 deutschen Unternehmen hat gezeigt, dass diese das Google Werbeprogramm nutzen, obgleich für den gewünschten Suchbegriff bereits ein kostenfreier Sucheintrag an TOP-Position (meinst an erste Stelle) besteht. Jährliche Kosten für diese Maßnahmen zirka **45 Mio EUR pro Jahr**. <https://utboerg.com/blog/faieres-internet-rund-45-millionen-euro-einsparpotential-031987/>

- x Sogar an der Corona-Krise profitieren diese Internetkonzerne: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/boerse/corona-technologiekonzerne-gesundheitssektor-101.html>

- x Auf die in Frankreich beschlossene Digitalsteuer, *die große Internetkonzerne in den USA trifft*, hat die US Regierung mit Zöllen gegen Frankreich reagiert: <https://www.tagesschau.de/ausland/digitalsteuer-usa-frankreich-101.html>

Weitere Informationen und Kontaktdaten

<https://apoos.de/impressum/>